

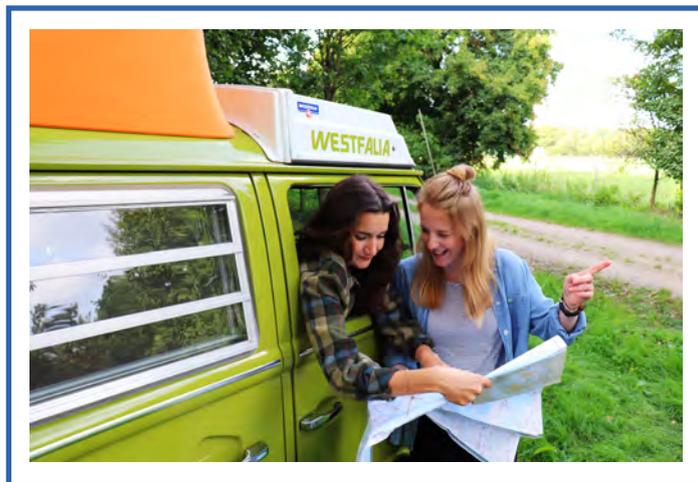
# Bulli-Tour „Ostseesonne“

Schleswig-Holstein im kultigen VW-Bus erleben



Für diese Tour bietet sich die landschaftlich schöne Route über die kleinen Nebenstraßen zwischen der B199 und der Flensburg Förde an. Die Nacht verbringen Sie auf dem Campingplatz Ostseesonne direkt an der Ostsee in der Nähe vom Leuchtturm Falshöft.

Ein schöner erster Stopp ganz in der Nähe ist die Halbinsel **Holnis**, ein paar Kilometer hinter Glücksburg. Hier finden Sie auf einem kurzen Rundweg oben von der Steilküste das wohl schönste Panorama über die Flensburger Förde. Wenn Sie noch etwas mehr Zeit haben, wandern Sie am Strand entlang und beobachten Sie Vögel, Segelboote und Natur pur.



Als nächstes geht es über verträumte Landstraßen nach **Langballigau**. Der Ort lädt mit seinem Yachthafen, Fischern, Gastronomie und unvergesslichen Blick auf die Flensburger Förde zum Verweilen ein. Am Bootssteg gibt es frische Fischbrötchen, Eis und Waffeln. Ein Geheimtipp ist das Café "Anna und Meehr" auf der anderen Hafenseite, wo es köstlichen hausgemachten Kuchen gibt.

Weiter geht es dann über Westerholz auf einer kleinen Straße parallel zur Förde. Hier gibt es einige Wege und Stichstraßen ans Wasser. Ein weiterer Tipp ist **Habernis**, hier gibt es einen Parkplatz, an dem mehrere schöne Spazierwege starten und einen traumhaften Sandstrand.

Die **Geltinger Birk** am Ausgang der Flensburger Förde ist ein großes Naturschutzgebiet mit tollen Spazierwegen. Hier leben sogar einige Wildpferde.

Nach einer ausgiebigen Erkundungstour der Ostseeküste erreichen Sie den Campingplatz Ostseesonne. Das freundliche Personal vor Ort weist sie nach Ihrer Ankunft in die Gepflogenheiten auf dem Platz ein.

Das wundervolle Panorama lädt abends zum Grillen ein, oder Sie nutzen den Kocher an Bord mit Bullieigenen Zubehör. Wer nicht selber kochen möchte, bestellt sich einfach im Campingplatz-Bistro ein leckeres Abendessen.

Auf Bestellung bekommen Sie morgens frische Brötchen, Croissants und andere Leckereien direkt vom Bäcker.



Nach dem Frühstück liegt es an Ihnen, ob Sie den Morgen am Strand verbringen oder noch einen kleinen Abstecher an die Schlei machen. Rechnen Sie für die Rückfahrt über die B199 nach Wees mit Tanken etwa eine Stunde ein.

Für einen Halt auf dem Heimweg bietet sich das ehemalige Fischerdorf **Maasholm** an, wunderschön gelegen auf einer Halbinsel an der Schleimündung. Hier gibt es einen Imbiss direkt am Hafen mit frischen Fischbrötchen und extra viel salziger Seeluft.



Wenn Ihnen nach einem kleinen Spaziergang ist, können Sie sich die auf dem Fußweg „Om de Maas“ historische Kahnstellen anschauen und einiges über das Leben und das Fischen an der Schlei in den letzten Jahrhunderten lernen.

Nach zwei ereignisreichen Tagen und einer zurückgelegten Strecke von etwa 130 Kilometern gelangen Sie durch das grüne Herz von Angeln auf dem Weg über Süderbrarup, Sörup und Husby zurück zur BlackBox Classics Oldtimervermietung nach Wees.

## Die Strecke von Wees zum Campingplatz Ostseesonne

